

Modul 5: Krankenversicherungsrecht im Rehabilitationsmanagement: Vergütung von Rehabilitationsleistungen

ECTS: 1 ECTS

Kontaktstunden : 2 Kurstage von 08:45–16:45 Uhr; entspricht 16 Lektionen à 45 Minuten

Selbststudium: ca. 10 Stunden

Modulleitung: Dr. iur. Dario Piccchi

Partner:

Weitere Dozierende: -

Modulbeschreibung:

Das Krankenversicherungsrecht regelt alle Rechtsfragen zur Vergütung medizinischer Leistungen durch die obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP). CAS-Teilnehmende, die im Rehabilitationsmanagement tätig sind, sind in ihrem beruflichen Alltag unweigerlich mit Fragen zur Vergütung von Rehabilitationsleistungen konfrontiert. Dazu gehört beispielsweise die Abgrenzung zwischen Leistungen der Krankenpflege-, Unfall- und Invalidenversicherung oder das Ersuchen um Kostengutsprachen bei den Krankenversicherern. In diesem Modul werden daher für den Bereich der Rehabilitation besonders relevante Fragen des Krankenversicherungsrechts vertieft behandelt.

Modulinhalte

Thema	Inhalte
Grundvoraussetzungen eines Leistungsanspruchs	Grundlagen der Vergütung medizinischer Leistungen durch die OKP; Grundvoraussetzungen eines Leistungsanspruchs gegenüber der OKP.
Leistungskatalog der OKP	Der OKP-Leistungskatalog und seine Bedeutung für die Rehabilitation; die WZW-Kriterien (Wirksamkeit, Zweckmässigkeit, Wirtschaftlichkeit) mit besonderem Fokus auf die Wirtschaftlichkeit.
Spitalplanung	Regelungen der Spitalplanung, d.h. die Zulassung von stationären Leistungserbringern, mit besonderer Rolle für Rehabilitationsleistungen.
Vergütung von Rehabilitationsleistungen	Spezifische rechtliche Rahmenbedingungen und Herausforderungen bei der Vergütung von Leistungen in der Rehabilitation.
Kostengutsprachen und Vertrauensärzt:innen	Bedeutung von Kostengutsprachen sowie die Rolle der Vertrauensärztinnen und -ärzte in der Leistungsvergütung.
Vertiefung durch Teilnehmendenpräsentationen	Präsentationen durch die Teilnehmenden zu ausgewählten Aspekten; gemeinsame Diskussion rechtlicher Herausforderungen und Entwicklung von Lösungsansätzen.

Lernziele

Das Modul bietet den Teilnehmenden einen Einblick in das Krankenversicherungsrecht mit einem besonderen Fokus auf die Vergütung medizinischer Leistungen in der Rehabilitation. Die Teilnehmenden werden nach Abschluss des Moduls:

- die wichtigsten rechtlichen Grundlagen der Vergütung medizinischer Leistungen durch die obligatorische Krankenpflegeversicherung kennen und verstehen.
- die Besonderheiten kennen, die bei der Vergütung von Rehabilitationsleistungen zu berücksichtigen sind.
- in der Lage sein, rechtliche Herausforderungen bei der Vergütung von Rehabilitationsleistungen in konkreten Alltagssituationen zu erkennen und richtig einzuordnen.

Lehr- und Lernformate

Kurzvorlesungen mit interaktiven Lektionen, Anwendung auf konkrete Fallbeispiele, gemeinsame Diskussion, Präsentationen der Teilnehmenden mit anschliessender Diskussion

Leistungsnachweis

Pflichtliteratur

Empfohlene Vertiefungsliteratur

Dario Picecchi / 19.08.2026

Übersicht Kurstage

Tag	Modulblock	Inhalte/Lernziele	Lektionen	Dozierende
1	Grundvoraussetzungen eines Leistungsanspruchs	Grundlagen der Vergütung medizinischer Leistungen durch die OKP; Grundvoraussetzungen eines Leistungsanspruchs gegenüber der OKP.	1–2	Dario Picocchi
	Leistungskatalog der OKP und dessen Auswirkungen auf Rehabilitationsleistungen	Der OKP-Leistungskatalog und seine Bedeutung für die Rehabilitation; die WZW-Kriterien (Wirksamkeit, Zweckmässigkeit, Wirtschaftlichkeit) mit besonderem Fokus auf die Wirtschaftlichkeit.	3–4	Dario Picocchi
	Wirtschaftlichkeit im Krankenversicherungsrecht		5–6	Dario Picocchi
	Spitalplanung: Zulassung der stationären Leistungserbringer	Regelungen der Spitalplanung, d.h. die Zulassung von stationären Leistungserbringern mit besonderer Rolle für Rehabilitationsleistungen.	7–8	Dario Picocchi
2	Vergütung von Rehabilitationsleistungen	Spezifische rechtliche Rahmenbedingungen und Herausforderungen bei der Vergütung von Leistungen in der Rehabilitation.	1–2	Dario Picocchi
	Kostengutsprachen und Vertrauensärzt:innen	Bedeutung von Kostengutsprachen sowie die Rolle der Vertrauensärztinnen und -ärzte in der Leistungsvergütung.	3–4	Dario Picocchi
	Präsentationen der Teilnehmenden und Diskussion: Vertiefung ausgewählter Aspekte	Präsentationen durch die Teilnehmenden zu ausgewählten Aspekten; gemeinsame Diskussion rechtlicher Herausforderungen und Entwicklung von Lösungsansätzen.	5–6	Dario Picocchi
	Präsentationen der Teilnehmenden und Diskussion: Vertiefung ausgewählter Aspekte		7–8	Dario Picocchi